TECHNISCHES DATENBLATT

NIBOPLAN BEST

ZEMENTÄRE PREMIUM SPACHTEL- UND NIVELLIERMASSE

- längere Verarbeitungszeit
- schnelle Begehbarkeit, bereits nach 2-3 Stunden
- kurze Verlegereife, bereits nach 12 Stunden
- besonders glatte Oberfläche
- selbstverlaufend, besserer Verlauf in dünnen Schichten
- rakelfähig
- pumpfähig mit Bostik Pumping Truck
- streckbar
- besonders spannungsarm
- schnell hydraulisch abbindend
- stuhlrollengeeignet ab 1 mm Schichtdicke
- dünnschichtig ausziehbar
- geeignet als Untergrund für Parkettverlegungen ab 2 mm Schichtdicke
- geeignet bei Gabelstaplerverkehr ab 3 mm Schichtdicke (bei anschließender Anwendung einer geeigneten Beschichtung)

ANWENDUNGSBEREICH:

NIBOPLAN BEST dient im Innenbereich zum Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von Estrichen, Schnellestrichen und Rohbetondecken. Kann auf harten, massiven Untergründen eingesetzt werden, speziell auf kritischen Untergründen, z. B. auf Altuntergründen mit alten wasserfesten Klebstoffresten. Für den Einsatz unter Parkettbelägen geeignet. Auch in industriellen Nutzräumen (besonders bei Gabelstaplerverkehr) kann die Spachtelmasse bei anschließender Anwendung einer geeigneten Beschichtung eingesetzt werden. In Schichtstärken von 1-15 mm in einem Arbeitsgang einsetzbar. Auf Gussasphaltestrichen für Schichtdicken von 3 bis max. 5 mm geeignet.

TECHNISCHE ANGABEN:

Basis:	Zement, kunstharzvergütet
Lieferform:	Graues Pulver
Verbrauch:	Ca. 1,5 kg/qm pro 1 mm Schichtstärke, ungestreckt
Verarbeitungstemperatur:	Am besten zwischen +15 und +20 °C. Nicht unter +5 °C oder über +30 °C
Ansatzverhältnis:	ca. 6,75 l Wasser auf 25 kg Pulver
Verarbeitungszeit:	Bei + 18 °C innerhalb von ca. 40 Minuten nach dem Anmischen
Begehbar:	Frühestens nach ca. 2-3 Stunden
Verlegereif:	Nach ca. 12 Stunden
Eignung bei Stuhlrollenbelastung: (Rollen nach DIN EN 12529)	Ab 1 mm Schichtdicke
Eignung auf Fußbodenheizung:	Ja – Entsprechendes Merkblatt und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.
GISCODE:	ZP 1 – Chromatarm gemäß TRGS 613.
GefStoffV:	„Reizend“. Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und auf dem Gebinde beachten.
Lagerung:	Trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Originalverpackt ca. 6 Monate lagerfähig. Herstelldatum: siehe Aufdruck Chargen-Nr. (1. Ziffer = Produktionsjahr; 2. und 3. Ziffer = Produktionswoche)

Bitte wenden

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES:

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 bzw. DIN 18356 insbesondere dauertrocken, sauber (frei von Schmutz, Öl, Fett, Wachs und anderen Trennmitteln), rissefrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder zu rau sein. Nachstehende Untergründe müssen mit folgenden Grundierungen bzw. Haftbrücken vorbehandelt werden:

Stark saugende Zementestriche:	**NIBOGRUND G 17** (1:1 wasserverdünnt)
Calciumsulfatestriche bzw. Calciumsulfat-(fließ)-estriche: (mech. vorbehandelt, abgesaugt)	**NIBOGRUND G 17** (1:1 wasserverdünnt)
Gussasphaltestriche, gut abgesandet, gefegt, abgesaugt:	**NIBOGRUND G 11** **NIBOGRUND G 17** (1:1 wasserverdünnt)
Magnesiaestriche, mineralisch gefüllt:	**NIBOGRUND E 30** (gut absanden) **NIBOGRUND G 11**
Terrazzo, Steinfliesen und andere glatte und dichte Untergründe:	**NIBOGRUND G 11** **NIBOGRUND N 25** **NIBOGRUND EXPRESS**

Bei Grundierung saugfähiger zementärer Untergründe mit verdünnter **NIBOGRUND G 17** kann die angesetzte Spachtelmasse auf den noch feuchten Vorstrich aufgebracht werden. In anderen Fällen muss der Vorstrich vorher abgetrocknet sein.

VERARBEITUNG:

In ein sauberes Gefäß gibt man reines, kaltes Wasser vor. Danach wird das Spachtelmassenpulver mit einer Rührmaschine (z. B. Bohrmaschine mit **BOSTIK-Rührstab**) zu einem klumpenfreien Ansatz eingerührt. Eine Reifezeit von mind. 2 Minuten ist empfehlenswert. Die Masse wird innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit auf den Untergrund aufgetragen und ggf. mit der Glättkelle geglättet oder (bei größeren Schichtstärken) mit einer Nadelwalze entlüftet.
Für Schichtstärken über 15 mm (bis 30 mm) muss die Spachtelmasse mit scharfem Sand (s. u.) gestreckt werden. Dieser Zuschlag wird als letzte Komponente eingerührt. Bei gewerblich genutzten Gussasphaltflächen mit hoher Belastung ist die Vergütung der Spachtelmasse erforderlich.

Ungestreckte Spachtelmasse:	**Gestreckte Spachtelmasse**:
ca. 6,75 l Wasser	ca. 7,0 l Wasser (abhängig von der Feuchte des Sandes und seiner Sieblinie)
25,0 kg **NIBOPLAN BEST**	25,0 kg **NIBOPLAN BEST**
	16,0 kg (= 65 Gew.-%) Sand 0 bis 4 mm
Verbrauch: Ca. 1,5 kg pro m^2/mm	Verbrauch: Ca. 1,0 kg pro m^2/mm

Ungestreckte **NIBOPLAN BEST**-Spachtelmasse kann mit Bostik Pumping Truck gepumpt werden.
Ein evtl. Nachspachteln mit **NIBOPLAN BEST** wird am besten dann durchgeführt, wenn die erste Schicht begehbar, aber noch feucht ist. Sollte die erste Schicht trocken sein, ist eine Zwischengrundierung, z. B. mit **NIBOGRUND G 17** (1:1 wasserverdünnt) erforderlich.
Abbindende Schichten unbedingt vor zu schneller Austrocknung, z. B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder hohe Raumtemperatur schützen.
Vor der Verlegung von Belägen muss die Ausgleichsschicht völlig durchgetrocknet sein.

LIEFERGEBINDE:

25 kg Sack | Artikel-Nr. 50-7815 000 7 | 42 Stück pro Palette

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 01. 08

Bostik GmbH · Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels · Tel. +43 (0) 72 42/5 30 10 · Fax +43 (0) 72 42/5 30 12 · e-Mail: info.austria@bostik.com

Bostik GmbH · An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Telefon 0 54 25/8 01-0 · Telefax 0 54 25/8 01-1 40 · www.bostik.de · email: info.germany@bostik.com